Fraktionen
Bündnis 90/Die Grünen • SPD • BVP

Im Rat der
der Stadt Pulheim

Ratsfraktionen • Alte Kölner Straße 26 • 50259 Pulheim

per E-Mail
Herrn Bürgermeister
Frank Keppeler
im Haus

Fraktionen CDU, WfP und FDP
im Haus

Fraktionen im Rat der Stadt Pulheim
Rathaus, Alte Kölner Str. 26
50259 Pulheim

Bündnis 90/
Die Grünen: 02238 808-197
SPD Fraktion: 02238 808-216
Fraktion BVP: 02238 808-348

Pulheim, den 24.03.2021

Künftige Gremiensitzungen im Zuge der pandemischen Lage

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Kollegen der CDU-, WfP- und FDP-Fraktion,

leider bildet der Haupt- und Finanzausschuss (HFA) die am 13. September 2020 von den Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt gewählten Mehrheitsverhältnisse nicht hinreichend ab. Dies wird aus unserer Sicht immer mehr zu einem Problem, je länger die pandemische Lage anhält und vor allem, die Aufgabenübertragung vom Stadtrat auf den HFA anhält. Wir bezweifeln daher, dass bei der nächsten wohl erforderlichen Abstimmung über das Fortdauern dieser Übertragung die hierfür erforderliche Zweidrittelmehrheit erreicht wird. Somit müsste ab April 2021 der Stadtrat wieder in seiner gewählten Mitgliederzahl -65 Personen, zuzüglich Vertreterinnen und Vertretern der Verwaltung und interessierte Zuschauerinnen und Zuschauern- zusammenkommen. Ob das in Anbetracht der Lage sinnvoll und vertretbar ist - darüber lässt sich trefflich streiten.

Wir glauben dies nicht und würden deshalb gerne die folgenden Optionen mit Ihnen und den anderen demokratischen Fraktionen des Rates diskutieren:

Variante 1 – Pairing-Abkommen für Stadtratssitzungen

Der Ältestenrat des Kreistages hat im vergangenen Jahr das Tagen mit einem so genannten „Pairing-Verfahren" diskutiert. Hierbei würde nicht der komplette Stadtrat zusammentreten, sondern nur ein vorher durch die Fraktionen auszuhandelnder Teil, beispielsweise die Hälfte der gewählten Ratsmitglieder. Dazu wären unsere Fraktionen bereit.

...

Variante 2 – Fortsetzung der Aufgabenübertragung auf den HFA

Sollten wir uns interfraktionell auf eine Fortführung der Aufgabenübertragung des Rates über den 31. März 2021 verständigen, müssten wir darüber diskutieren, wie sich der Wille der Wählerinnen und Wählern hierbei besser berücksichtigen lässt. Eine Möglichkeit wäre aus unserer Sicht, dass Sie, Herr Keppeler, sich bereiterklären, erklären, für diese begrenzte Zeit von Ihrem Stimmrecht keinen Gebrauch zu machen. Auch für andere Vorschläge -beispielsweise eine Vergrößerung des Haupt- und Finanzausschusses- sind wir offen und diskussionsbereit.

Egal, welche Variante am Ende zum Zuge kommt, eins ist für uns auf jeden Fall dringend geboten und dies beantragen wir auch offiziell:

> Für alle stattfindenden Gremiensitzungen wird allen Rats- und Ausschuss-mitgliedern durch die Stadtverwaltung die Möglichkeit gegeben, sich kostenlos und unkompliziert im Vorfeld der Sitzung einem Corona-Schnelltest zu unterziehen.

Wir weisen nochmals darauf hin, dass dies im Kreistag seit Monaten gang und gäbe ist, und unseres Erachtens auch in Pulheim dringend nötig. Diese Schnell- beziehungsweise Selbsttest haben eine Zuverlässigkeit von ca. 97 %, die restlichen möglichen Fehler sind in aller Regel falsche, positive Testergebnisse.

Mit dem Wunsch, eine einvernehmliche Lösung zwischen uns, Ihnen und den anderen Fraktionen des Stadtrates zu finden, verbleiben wir

mit freundlichen Grüßen

f. d. R.
R. Thiel

Thomas Roth
Anja von Marenholtz
Bündnis 90/Die Grünen

Sylvia Fröhling
Torsten Rekewitz
SPD Fraktion

f. d. R.
B. Fürda

Birgit Liste-Partsch
Fraktion BVP

Verteiler
H. Werner Stevens, Die Linke
H. Rolf Dohmen
Ratsbüro